

# Dorfentwicklungsplanung

## Dorfregion Bohmte

---



## Lenkungsgruppe Dorfregion Bohmte

14. März 2017, Jugendtreff Bohmte



Michael Ripperda | Tim Strakeljahn  
[dorfentwicklung@pro-t-in.de](mailto:dorfentwicklung@pro-t-in.de)  
0591.96 49 43 -14 / -17

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG  
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau  
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Richard Gertken  
[r.gertken@bfl-werlte.de](mailto:r.gertken@bfl-werlte.de)  
05951.95 10 13



Amt für regionale Landesentwicklung  
Weser-Ems

Christian Buß  
[christian.buss@arl-we.niedersachsen.de](mailto:christian.buss@arl-we.niedersachsen.de)  
0541.503 -479

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Vorstellung Jugendtreff
2. Aktueller Stand der Dorfentwicklungsplanung
3. Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB)
4. Strategischer Rahmen und prioritäre Projekte aus den Ortschaften
5. Verschiedenes

### **TOP 1: Begrüßung**

Michael Ripperda begrüßt die Mitglieder zur zweiten Sitzung der Steuerungsgruppe Dorfregion Bohmte und bedankt sich bei Jana Nega (Jugendpflegerin der Gemeinde Bohmte) für die Möglichkeit die Sitzung im Jugendtreff durchführen zu können.

Herr Ripperda stellt die Tagesordnung vor.

Im Anschluss stellt Jana Nega den Jugendtreff Bohmte kurz vor.

### **TOP 2: Aktueller Stand der Dorfentwicklungsplanung**

Michael Ripperda stellt entsprechend der Vorlage den weiteren zeitlichen Fahrplan vor:

#### 4. örtliche Arbeitskreise:

28.03. Bohmte (19:00 Uhr), Bohmter Kotten und Hunteburg (19:30 Uhr), Feuerwehrhaus

29.03. Herringhausen-Stirpe-Oelingen (19:00 Uhr), Gemeinschaftshalle Stirpe-Oelingen

#### Dörferabend:

11.04. im Forsthaus Gut Arenshorst (19:00 Uhr), im Vorfeld besteht ab 17:30 Uhr die Möglichkeit einer Teilnahme am Golfschnupperkurs

#### Öffentliche Auslegung und Beteiligung TÖB:

Die öffentliche Auslegung bzw. Beteiligung der TÖB soll ab der 18 KW 2017 erfolgen

#### Ratsbeschluss:

Der Ratsbeschluss zur DEP soll am 15. Juni 2017 erfolgen

Michael Ripperda erläutert den Ablaufplan des „Dörferabends“ am 11. April 2017.

Auf dem „Dörferabend“ sollen die Ergebnisse aus den örtlichen Arbeitskreisen und die zukünftige Entwicklungsstrategie vorgestellt (verbunden mit einer Aktivphase der TeilnehmerInnen) sowie der baulich-gestalterische Handlungsrahmen präsentiert werden. Dieser dient dem Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) in der Umsetzungsphase als Grundlage bei der Genehmigung und Förderung insbesondere privater Dorfentwicklungsmaßnahmen. Die Gemeinde Bohmte möchte sich zudem bei allen aktiven Arbeitskreismitgliedern bedanken. Darum besteht für Interessierte die Möglichkeit, bereits ab 17:30 Uhr an einem kostenlosen, einstündigen Golfschnupperkurs teilzunehmen, ehe der eigentliche Dörferabend beginnt. Die Einladungen werden in der 11/12 KW verschickt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. *Aktueller Stand der Dorfentwicklungsplanung*
2. *Ergebnisse der Arbeitskreise*
3. *Private Maßnahmen in der Dorfentwicklungsplanung*
4. *Leitbild, Handlungsfelder und Entwicklungsschwerpunkte*
5. *Aktivphase*  
*Anmerkungen zum Leitbild/Entwicklungsziele*  
*Rundgang*
  - *Projekte aus den Orten*
  - *Projektzuordnung Leitbild*
6. *Ergebnisse Aktivphase und Abschluss*

### **TOP 3: Öffentliche Auslegung und Beteiligung TÖB**

Vor dem Ratsbeschluss am 15. Juni 2017 sind noch zwei formelle Verfahrensschritte einzuhalten:

- **Öffentliche Auslegung**

*Die Dorfentwicklungsplanung ist zur Einsichtnahme für die Bevölkerung [...] vier Wochen öffentlich auszulegen. Dies erfolgt vor der Fassung des Ratsbeschlusses [...]* (ZILE-RL 3.5.4).

- **Beteiligung TÖB**

*Die für die Planung relevanten oder von ihr betroffenen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen* (ZILE-RL 3.5.3).

Träger öffentlicher Belange sind zum Beispiel öffentliche Behörden, Industrie- und Handelskammern, aber auch Verkehrsbetriebe und kirchliche Wohlfahrtsverbände. Sie sind in die Dorfentwicklung eingebunden, damit Interessen sowohl von Bürgerinnen und Bürgern als auch der öffentlichen Hand, von Verbänden und der Wirtschaft gleichermaßen berücksichtigt und fachspezifisch geprüft werden.

Michael Ripperda gibt entsprechend der Vorlage eine erste Übersicht über die zu beteiligenden Stellen. Diese Liste ist ein erster Entwurf und wird noch mit der Verwaltung und dem ArL abgestimmt.

Nach Rücksprache mit dem ArL können beide formellen Verfahrensschritte parallel eingeleitet werden. Dieses soll in der 18 KW 2017 erfolgen.

### **TOP 4: Strategischer Rahmen und prioritäre Projekte**

Herr Goedejohann informiert auf Nachfrage, dass die katholische Kirche Bohmte aufgrund der starken Abgängigkeit des Kirchturms in Rücksprache mit der Gemeinde und dem ArL bereits einen Antrag zum 15.02.2017 gestellt hat.

Auf Grundlage der vom Rat beschlossenen und dem vom ArL anerkannten Dorfentwicklungsplan können dann in der sich anschließenden Umsetzungsphase Projekte und Maßnahmen lt. Dorfentwicklungsplan beantragt werden. Der nächste Stichtag ist der 15. September 2017.

Herr Ripperda erläutert noch einmal die Grundlage des strategischen Rahmens für die Dorfentwicklungsplanung der Dorfregion Bohmte. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Dorfregion wurden auf Basis eines Vorschlags der Planer die örtlichen Handlungsfelder zusammengeführt und Entwicklungsschwerpunkte festgelegt. Folgende Handlungsfelder wurden festgelegt:

### **Bohmte gibt Raum für...**

- ... Ortskerne & Lebensmittelpunkte
- ... Infrastruktur & Teilhabe
- ... Freizeit & Tourismus
- ... Umwelt- & Klimaschutz
- ... Soziales & Gemeinschaft

Im Anschluss stellen Michael Ripperda und Richard Gertken die von den örtlichen Arbeitskreisen gewichteten Projekte entsprechend der Präsentation vor.

<b>Ortschaft</b>	<b>Projekt</b>	<b>Anmerkungen/Infos</b>
Bohmte	Zentraler (Familien-)Spielplatz als Begegnungsstätte	Als weitere potenzielle Fläche wird die Fläche an der Grundschule Bohmte angeführt; Eine entsprechende Mitteilung zur Prüfung erfolgt an die Gemeinde
	Sanierung/Nachnutzung des Bahnhofgebäudes	Bei einem möglichen Kauf des Bahnhofgebäudes wird der Hauptgebäudekomplex erworben; der rechte Gebäudeteil bleibt im Besitz der DB  Bevor ein Kauf in Betracht kommt, muss ein Nutzungskonzept vorliegen: Auf dem nächsten AK-Treffen erfolgt die Vorstellung eines Konzeptentwurfs einer privaten Initiative  Finanzielle Förderung des Nutzungskonzepts eventuell über das ArL möglich
	Ortsdurchfahrt Bohmte (Verkehrsberuhigung/-sicherheit)	Aus zeitlichen Gründen im AK zunächst nicht weiter betrachtet  Zur Gesamtbetrachtung der Thematik sollte ein verkehrlicher Masterplan bei der Formulierung des strategischen Rahmens berücksichtigt werden
Hunteburg	Aufwertung Marktfläche Hunteburger Ponymarkt	Erste Gespräche des Vereins mit der Gemeinde und dem ArL haben stattgefunden  Es wird ein Antrag zum 15.09.2017 angestrebt  Antragsteller ist noch zu klären
	Freizeitwiese und Kanueinsatzstelle	Römerbrücke soll bei den weiteren Überlegungen einbezogen werden

	Parkplatzfläche am Schulplatz	Planung aus der letzten DE vorhanden
	Parkplatzfläche am Sportplatz	---
Herrnhagen-Strirpe-Oeltingen	Sanierung der Dorf- und Gemeinschaftshalle inkl. Umfeldgestaltung	Bislang kaum Raumangebot für Vereinsinitiativen /-tätigkeit: Daher wichtiges Element für die Dorfgemeinschaft  Raumstruktur ist durch Planer zu prüfen und planerisch einer Bewertung zu unterziehen (z.B. auch Verlegung der Schießanlage) / bei Gestaltung effektive und nachhaltige Nutzung berücksichtigen
	Erschließung Standort Container der Landjugend	Baurechtliche Fragen (Baugenehmigung) sind in Bezug auf den Standort zu klären  Fläche von der Landjugend aufgrund vorhandener Anschlüsse und Lärmbelästigung sehr umsichtig ausgewählt
	Kommunaler und kirchlicher Friedhof	Barrierefreiheit könnte nur über Hinzuziehung angrenzender Ackerfläche ermöglicht werden
	Straßenausbau Feldkamp, Arenshorster Straße, BGM-Rolfes-Straße	Es soll ein Rechtsgutachten über die Erhebung von Anliegerbeiträgen für diese Straßen eingeholt werden; Die Förderfähigkeit dieser Straßenerneuerungen wird noch geprüft
KiJu-Beteiligung	Qualitative Aufwertung des Schulhofes der Oberschule Bohmte	Neben der expliziten Darstellung der Ergebnisse der KiJu-Beteiligung in einem eigenen Unterkapitel im DEP ergibt sich aus den Ergebnissen der Befragung diese Maßnahme – diese wird von der Lenkungsgruppe befürwortet  Anmerkung Jana Nega: Zudem wichtig Bereitstellung von Plätzen für Jugendlichen (auch Ergebnis der Befragung)  Einbindung der Jugendlichen in Planung und der nachhaltigen Pflege  Zudem Einbindung der Jugendlichen in Planung (Familien)Spielplatz als Begegnungsstätte und Schulhof Bohmte

## TOP 7: Verschiedenes

Nach Rückfrage von Bürgermeister Klaus Goedejohann einigt sich die Lenkungsgruppe auf folgendes Vorgehen in Bezug auf die Einsichtnahme in die erste Entwurfsfassung der DEP: Den politischen Fraktionen geht die Präsentation der Lenkungsgruppensitzung vom 14.03.2017 über die Verwaltung zur ersten Beratung zu. Nach dem 11. April (Dörferabend) erfolgt die



Ausformulierung des DEP durch die Planer. In der 18 KW wird eine Entwurfsfassung an die Verwaltung sowie an die Mitglieder der Lenkungsgruppe versandt. Parallel erfolgen die formellen Verfahrensschritte (vgl. TOP 3).

Bürgermeister Klaus Goedejohann und Michael Ripperda bedanken sich bei den Mitgliedern der Lenkungsgruppe für die Teilnahme.

Im Anschluss der Sitzung führt Jana Nega die TeilnehmerInnen der Lenkungsgruppe durch den Jugendtreff Bohmte. Jana Nega stellt zunächst die Räumlichkeiten im neu renovierten Obergeschoss vor: ein kleiner Materialraum sowie ein Computerraum, der demnächst mit Computern und Sitzgelegenheiten ausgestattet wird. Zudem gibt es zwei Seminarräume, die auch von externen Vereinen und Organisationen genutzt/angemietet werden können.

Im Erdgeschoss befinden sich die Aufenthaltsräume des Jugendtreffs mit Kicker- und Billardtisch, Sitzgelegenheiten, Playstation etc. Zudem gibt es einen Bastelraum sowie ein Büro für die Jugendpflege.

Im Jugendtreff in Bohmte wird jeden Freitag gemeinsam gekocht, in Hunteburg im Jugendtreff nach Absprache. In den Kinder-, Mädchen- und Jungentreffs in Hunteburg und Bohmte gibt es zweiwöchentlich feste Programmpunkte wie z.B. basteln, kochen, spielen etc.

Darüber hinaus werden weitere Aktionen und Projekte angeboten wie die Spielplatztour mit dem mobilen Jugendtreff oder die Mädchen-, Jungen- und Erlebnistage in Bohmte und Hunteburg.

Für weitere Fragen steht Jana Nega gerne zur Verfügung (Tel. 05471/8022158; E-Mail [jana-nega@kinderhaus-wittlagerland.de](mailto:jana-nega@kinderhaus-wittlagerland.de)).

Für das Protokoll  
Michael Ripperda

## Anlage

Präsentation vom 14. März 2017